

Rheinau, den 6. April 2024

## Protokoll der Generalversammlung 2024

---

<b>Ort:</b>	Sativa Rheinau AG (Meeting-Raum) Chorbstrasse 43 8462 Rheinau
<b>Datum, Zeit</b>	6. April 2024, 13.30 Uhr
<b>Teilnehmer/-innen:</b>	10 ordentliche Vereinsmitglieder 5 Vorstandsmitglieder
<b>Entschuldigt:</b>	45 ordentliche Mitglieder 3 Vorstandsmitglieder 2 Rechnungsrevisoren
<b>Traktanden:</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüssung</li><li>2. Wahl eines Stimmzählers</li><li>3. Protokoll der letzten Generalversammlung (mittels Umfrage)</li><li>4. Mitgliederbestand und Jahresbericht 2023</li><li>5. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2023</li><li>6. Entlastung des Vorstandes</li><li>7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2025</li><li>8. Mündlicher Bericht zum Förderfonds</li><li>9. Jahresprogramm und Ausblick 2024</li><li>10. Eidgenössische Volksinitiative für gentechnikfreie Lebensmittel</li><li>11. Budget 2024</li><li>12. Anträge der Mitglieder</li><li>13. Verschiedenes</li></ol>

### 1. Begrüssung

Präsident Rolf Hauser begrüsst die Anwesenden und dankt für ihr Kommen bei diesem sehr schönen ersten Sommertag. Es sind 15 Stimmberechtigte anwesend, davon 5 Vorstandsmitglieder. Das absolute Mehr liegt bei 9 Stimmen. Entschuldigt haben sich sehr viele Mitglieder, 3 Vorstandsmitglieder und die beiden Rechnungsrevisoren.

### 2. Wahl eines Stimmzählers

Martin Ott wird auf Vorschlag einstimmig als Stimmzähler gewählt.

### 3. Protokoll der Generalversammlung 2023

Die Generalversammlung 2023 wurde nochmals mittels Umfrage durchgeführt. Es nahmen 59 Mitglieder daran teil.

Das Protokoll der GV-Umfrage 2023 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

### 4. Mitgliederbestand und Jahresbericht 2023

Der Verein Gen Au Rheinau zählte Ende 2023 insgesamt 405 Mitglieder. Nachdem zwischendurch ein Mitgliederschwund stattgefunden hatte, konnten am Anlass „1001 Gemüse

2022“ viele Neumitglieder gewonnen werden. Dazu kommen 115 SpenderInnen und InteressentInnen.

Der Jahresbericht beschränkt sich jeweils auf eine Doppelseite aus Kostengründen. Im Jahr 2023 standen Vorbereitungen zur möglichen Volksinitiative sowie das Projekt Klimafenster im Vordergrund. Im Jahre 2024 wird dies nicht anders sein.

Die Versammlung nimmt vom Mitgliederbestand Kenntnis und genehmigt den Jahresbericht 2023 einstimmig.

## **5. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2023**

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 6'557.76 ab. Damit erhöht sich das Vereinskonto aufgrund der Zuweisung von CHF 37'000.00 an den Förderfonds und einer Entnahme im Umfang von CHF 24'770.00 auf neu CHF 734'171.67, davon CHF 687'607.74 Fondskapital.

Der Fondsbestand hat in den letzten 5 Jahren seit Anfang 2018 (Höchststand) um 90'231 CHF abgenommen, das Eigenkapital ist in derselben Zeit um 71'791 CHF auf 734'171 CHF gesunken. Dies ist durchaus akzeptabel und im Sinne der beiden Legatgeberinnen.

Die beiden Revisoren haben die Rechnung geprüft und anerkennen eine korrekte Rechnungsführung. Sie empfehlen die Abnahme derselben unter Entlastung von Vorstand und Geschäftsführer.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **6. Entlastung des Vorstandes**

Auf der Grundlage der genehmigten Jahresrechnung wird dem Vorstand und der Geschäftsführung durch die Versammlung „Décharge“ erteilt.

## **7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge**

Da die Rechnungsstellung für die Mitgliederbeiträge jeweils mit der Einladung zur GV erfolgt, kann eine allfällige Anpassung derselben erst auf das Folgejahr erfolgen. Der Vorstand beantragt deshalb, die Mitgliederbeiträge ab Jahr 2025 weiterhin auf ihrer bisherigen Höhe zu belassen, nämlich:

Natürliche Personen

- |                          |                    |
|--------------------------|--------------------|
| - Einzelmitgliedschaft   | CHF 50.- / € 45.-  |
| - Senioremitgliedschaft  | CHF 30.- / € 28.-  |
| - Familienmitgliedschaft | CHF 100.- / € 90.- |

Juristische Personen, Vereine, Körperschaften CHF 200.- / € 180.-

Diesem Antrag wird durch die Versammlung zugestimmt.

## **8. Bericht zum Förderfonds**

Der Bericht zum Förderfonds wird von den Anwesenden zur Kenntnis genommen.

## **9. Jahresprogramm**

Das Jahresprogramm 2024 fokussiert auf 3 Elemente:

1. Fortführung des Projektes «Klimafenster»
2. Durchführung des Vielfaltsmarktes «1001 Gemüse & Vielfalt statt Gentechnik»
3. Lancierung einer Eidg. Volksinitiative

Mehr liegt im Jahr 2024 nicht drin. Dem Jahresprogramm wird einstimmig zugestimmt.

## 10. Eidg. Volksinitiative für gentechfreie Lebensmittel

Der Geschäftsführer erläutert die Ausgangslage (drohende Liberalisierung der Gentechnik aufgrund Neuer genomischer Techniken (NGT) in der EU und in der Schweiz) und begründet, weshalb nunmehr die Lancierung einer Volksinitiative zur strikten Regulierung der Gentechnik aktuell als einzige und letzte Option erachtet wird.

Diese soll am Anlass «1001 Gemüse & Vielfalt statt Gentechnik» lanciert werden mit einer Petition für die Verlängerung des Moratoriums als Vorkampagne im 2. Quartal 2024. Die Initiative verlangt im wesentlichen eine durchgehende Risikoprüfung für jegliche Art von Gentechnik im Ausserhumanbereich im Rahmen eines geordneten Zulassungsverfahrens. Zudem werden eine Deklarationspflicht bis auf den Ladentisch, vom Verursacher zu bezahlende Koexistenzmassnahmen und eine Förderung der gentechfreien Züchtung verlangt. Die Wirkung von Patenten wird eingeschränkt. Zudem soll das Moratorium mind. solange gelten, bis die Ausführungsgesetzgebung rechtsverbindlich vorliegt.

Der Verein Gen Au Rhodanien agiert zur Zeit als Trägerverein der Initiative, die auch von Bio Suisse und der Schweiz. Allianz Gentechfrei sowie weiteren Organisationen getragen wird, bis der neu gegründete Initiativverein seine aktive Rolle übernehmen kann (ca. Mitte 2024). Deshalb muss der Verein auch für eine Startfinanzierung aufkommen, zusammen mit bereits eingegangenen oder zu erwartenden Grossspenden für die Initiative.

Der Vorstand stellt der Versammlung folgenden Antrag:

1. Der Verein Gen au Rhodanien beteiligt sich als Trägerverein an der Vorbereitung, Lancierung und Durchführung der Eidg. Volksinitiative „Initiative für gentechnikfreie Lebensmittel (Lebensmittelschutz-Initiative)“. Ziel ist die Sicherung einer gentechfreien Nahrungsmittelproduktion in der Schweiz.
2. Für die Aufbau- und Sammelphase bis zum Abschluss der Unterschriftensammlung stellt der Verein Gen Au Rhodanien finanzielle Mittel bis zum Höchstbetrag von 300'000 CHF (davon 200'000 CHF als Defizitgarantie) aus seinen Reserven zur Verfügung.
3. Der Vorstand wird mit dem Vollzug beauftragt.

Dieser Antrag wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

## 11. Budget 2024

Das Budget des laufenden Jahres wird von der Lancierung der Volksinitiative stark beeinflusst. Allerdings fliessen dafür dem Verein auch Einnahmen aus Grossspenden (u.a. 1 Spender aus dem Kt. Zug sowie voraussichtlich Bio ZH/SH) zu. Es ist davon auszugehen, dass sich das Eigenkapital des Vereins per Ende 2024 um rund 40'000 CHF verringert.

Das entsprechende Budget wird einstimmig genehmigt.

## 12. Anträge der Mitglieder

Anträge von Mitgliedern liegen keine vor.

## 13. Verschiedenes

Der Präsident dankt den Anwesenden für ihr Kommen und dem Geschäftsführer für seinen Einsatz. Im übrigen werden seine Kosten für die Initiative separat über das Konto der Initiative abgerechnet.

Für das Protokoll



Martin Graf